

Krankenzimmer/-zelt



Kriterien

- Warme, trockene Lage
- Keine Isolation vom Lagergeschehen
- Kurzer Weg zu sanitären Einrichtungen
- Ausreichend Wasser in der Umgebung
- Genügend Reservedecken
- Glocke oder Pfeife, um Betreuung zu rufen

Ernährung/Wohlbefinden

- Leichte Kost verabreichen
- Mehrere Zwischenmahlzeiten
- Ausreichend warme Getränke in der Nähe zur Verfügung stellen
- Betten/Zimmer häufig lüften

- Spiel- und Lesemöglichkeiten anbieten
- Kunststoffeimer für Erbrechen bereitstellen

Lagersanitäter

- Führt über jeden Kranken ein Krankenblatt. Er ist als Einziger befugt, Medikamente abzugeben
- Festhalten des Krankheitsverlaufs auf dem Krankenblatt (Diagnosehilfe für den Arzt)
- Regelmässiges Fieber- und Pulsessen

Fremdhilfe beiziehen

- Bei Unsicherheit Fachperson beiziehen (Lagerarzt, Hausarzt)
- Auf jeden Fall den Arzt rufen bei:
 - Fieber über 39°C
 - Bewusstseinsstörungen
 - länger als drei Tage krank
 - drei oder mehr Patienten mit den selben Symptomen

Informationen an die Eltern

- Alle Unfälle und Krankheiten, die eine ärztliche Behandlung erfordern, sind zu melden
- Wichtige Entscheide sind zusammen mit den Eltern zu fällen (z.B. darf das Kind operiert werden?)
- Unter Zeitdruck entscheidest du so, wie Eltern normalerweise entscheiden würden; informiere die Eltern so schnell als möglich
- Informiere überlegt: Vermeide es, die Eltern zu erschrecken
- Lasse, wenn immer möglich, verletzte Personen in deiner Anwesenheit zu Hause anrufen
- Ziehe in ernsteren Fällen eine Vertrauensperson zu, mit deren Unterstützung du die Eltern informierst

Quellennachweis

Titelbild: Zur Verfügung gestellt von www.canva.com